



Elternbrief

im Oktober 2013

Liebe Eltern,

mit dem Schuljahr 2013/14 beginnt nun eine neue Ära für das Gymnasium in der Taus, die (Wieder-) Einführung des neunjährigen Gymnasiums. Wir sind am 11. September dieses Jahres mit 115 Schülerinnen und Schülern in 4 Klassen gestartet. Wir wünschen den neuen 5ern alles Gute auf ihrem Weg zum Abitur.

In den Ferien wurde die Fassadensanierung weitgehend beendet, gewisse Restarbeiten müssen noch getätigt werden. Dabei entstand nun auch ein weiterer sehr schöner Musiksaal, so dass wir gerade im AG-Bereich für größere Schülergruppen bessere Raumverhältnisse haben.

Der Pflichtunterricht kann in diesem Schuljahr praktisch vollständig erteilt werden. Um Unterrichtsausfall zu verhindern, hat das Regierungspräsidium 7 Kolleginnen und Kollegen mit Teillehraufträgen an unsere Schule abgeordnet:

Vom Bildungszentrum Weissach kommen Herr Böckheler (Biologie), Herr Göttlicher (Naturphänomene), Herr Haas (Erdkunde / Naturphänomene), Frau Schmitt (Bildende Kunst), und Frau Schröder (Erdkunde), vom Büchner Gymnasium Winnenden Frau Hugger (Gemeinschaftskunde) und Herr Nagel (Gemeinschaftskunde).

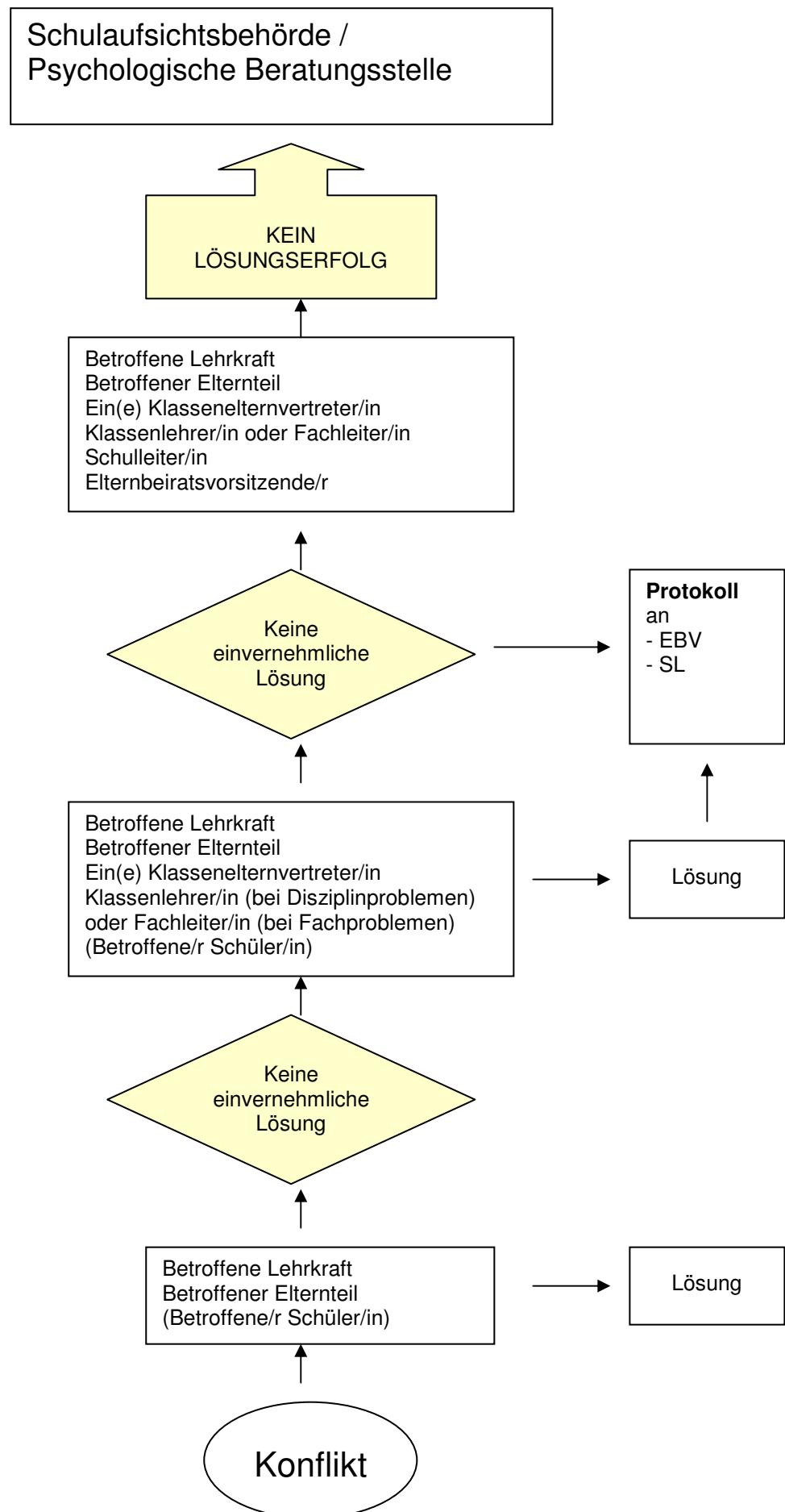
Auch das Abitur 2014 bringt Neuerungen in den Prüfungsanforderungen. In den Fremdsprachen müssen sich alle SchülerInnen einer Kommunikationsprüfung unterziehen. Dabei können die Prüflinge ihre mündlichen Sprachfertigkeiten in Einzel- oder Tandemprüfungen unter Beweis stellen.

Da wir im nächsten Jahr auf 40 Jahre Gymnasium in der Taus zurückblicken können, wollen wir im Rahmen des Tages der offenen Tür dieses Jubiläum begehen. Wir planen eine Ausstellung zum Thema 40 Jahre Gymnasium in der Taus – Schulleben damals und heute.

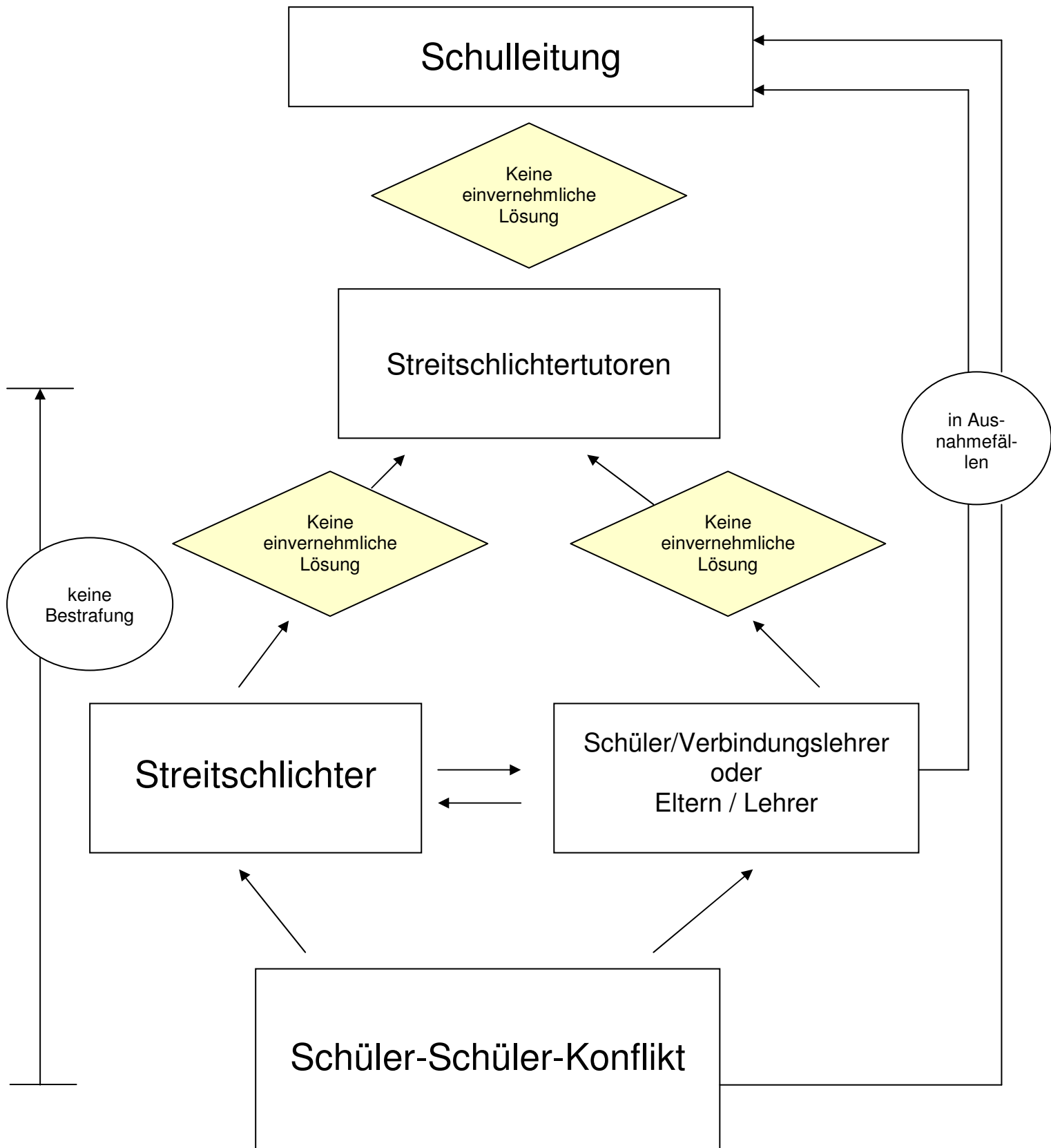
Zur Vorbereitung dieser Ausstellung würden wir uns freuen, wenn wir aus der Schulgemeinde (z.B. von ehemaligen Schülern) Material zu dieser Thematik erhalten könnten. Wenden Sie sich dazu bitte an das Sekretariat unserer Schule.

In den Schulgremien wurde 2011 ein Modell zum Konfliktmanagement am Gymnasium in der Taus entwickelt.

KONFLIKTMANAGEMENT AN SCHULEN (1) (Eltern – Lehrer)



KONFLIKTMANAGEMENT AN SCHULEN (2) (Schüler – Schüler)



Die Schaubilder zeigen die Wege und Regeln der Konfliktbewältigung im Schulalltag auf.

Wir bitten Sie, diese Vorgehensweise bei etwaigen Konflikten zu beachten.

Auch in diesem Jahr sind wieder große Aktivitäten im außerunterrichtlichen Bereich geplant, beispielsweise unsere vielfältigen Schulaustauschmaßnahmen, Konzerte, Unternehmenserkundungen. Studienfahrten und Berlinfahrt der Jahrgangsstufen haben bereits zum Anfang des Schuljahres stattgefunden, die Schullandheimaufenthalte der Klassenstufen 6 wurden gemäß der Neukonzeption bereits Ende des letzten Schuljahres durchgeführt.

Als Schwerpunktthema dieses Jahres wollen wir uns mit der Medienwelt unserer Schüler befassen. Dazu planen wir verschiedene Veranstaltungen für einzelne Klassenstufen.

Liebe Eltern, bitte beachten sie, dass Beurlaubungsanträge von den Eltern gestellt werden müssen und nicht von Organisationen oder Vereinen. Deren Schreiben stellen lediglich eine Begründung für den Antrag dar.

Erholbare Ferien wünscht Ihnen

die Schulleitung



Dr. Ortwein



A. Ulmer

September		Oktober		November		Dezember		Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli	
1 So		1 Di	B	1 Fr		1 So		1 Mi		1 Sa		1 Sa		1 Di	B	1 Do		1 So		1 Di	A
2 Mo		2 Mi	B	2 Sa		2 Mo		2 Do		2 So		2 So		2 Mi	B	2 Fr		2 Mo	A	2 Mi	A
3 Di		3 Do	B	3 So		3 Di	B	3 Fr		3 Mo		3 Mo		3 Do	B	3 Sa		3 Di	A	3 Do	A
4 Mi		4 Fr		4 Mo		4 Mi	B	4 Sa		4 Di	B	4 Di		4 Fr		4 So		4 Mi	A	4 Fr	
5 Do		5 Sa		5 Di	B	5 Do		5 So		5 Mi	B	5 Mi		5 Sa		5 Mo		5 Do		5 Sa	
6 Fr		6 So		6 Mi	B	6 Fr		6 Mo		6 Do		6 Do		6 So		6 Di	A	6 Fr		6 So	
7 Sa		7 Mo		7 Do		7 Sa		7 Di	B	7 Fr		7 Fr		7 Mo		7 Mi	A	7 Sa		7 Mo	
8 So		8 Di	A	8 Fr		8 So		8 Mi	B	8 Sa		8 Sa		8 Di	A	8 Do		8 So		8 Di	B
9 Mo		9 Mi	A	9 Sa		9 Mo		9 Do		9 So		9 So		9 Mi	A	9 Fr		9 Mo		9 Mi	B
10 Di	A	10 Do		10 So		10 Di	A	10 Fr		10 Mo		10 Mo	A	10 Do		10 Sa		10 Di		10 Do	
11 Mi	A	11 Fr		11 Mo		11 Mi	A	11 Sa		11 Di	A	11 Di	A	11 Fr		11 So		11 Mi		11 Fr	
12 Do		12 Sa		12 Di	A	12 Do		12 So		12 Mi	A	12 Mi	A	12 Sa		12 Mo		12 Do		12 Sa	
13 Fr		13 So		13 Mi	A	13 Fr		13 Mo		13 Do		13 Do		13 So		13 Di	B	13 Fr		13 So	
14 Sa		14 Mo		14 Do		14 Sa		14 Di	A	14 Fr		14 Fr		14 Mo		14 Mi	B	14 Sa		14 Mo	
15 So		15 Di	B	15 Fr		15 So		15 Mi	A	15 Sa		15 Sa		15 Di		15 Do		15 So		15 Di	A
16 Mo		16 Mi	B	16 Sa		16 Mo		16 Do		16 So		16 So		16 Mi		16 Fr		16 Mo		16 Mi	A
17 Di	B	17 Do		17 So		17 Di	B	17 Fr		17 Mo		17 Mo		17 Do		17 Sa		17 Di		17 Do	
18 Mi	B	18 Fr		18 Mo		18 Mi	B	18 Sa		18 Di	B	18 Di	B	18 Fr		18 So		18 Mi		18 Fr	
19 Do		19 Sa		19 Di	B	19 Do		19 So		19 Mi	B	19 Mi	B	19 Sa		19 Mo		19 Do		19 Sa	
20 Fr		20 So		20 Mi	B	20 Fr		20 Mo		20 Do		20 Do		20 So		20 Di	A	20 Fr		20 So	
21 Sa		21 Mo		21 Do		21 Sa		21 Di	B	21 Fr		21 Fr		21 Mo		21 Mi	A	21 Sa		21 Mo	
22 So		22 Di	A	22 Fr		22 So		22 Mi	B	22 Sa		22 Sa		22 Di		22 Do		22 So		22 Di	B
23 Mo		23 Mi	A	23 Sa		23 Mo		23 Do		23 So		23 So		23 Mi		23 Fr		23 Mo		23 Mi	B
24 Di	A	24 Do		24 So		24 Di		24 Fr		24 Mo		24 Mo		24 Do		24 Sa		24 Di	B	24 Do	
25 Mi	A	25 Fr		25 Mo		25 Mi		25 Sa		25 Di	A	25 Di	A	25 Fr		25 So		25 Mi	B	25 Fr	
26 Do		26 Sa		26 Di	A	26 Do		26 So		26 Mi	A	26 Mi	A	26 Sa		26 Mo		26 Do		26 Sa	
27 Fr		27 So		27 Mi	A	27 Fr		27 Mo		27 Do		27 Do		27 So		27 Di	B	27 Fr		27 So	
28 Sa		28 Mo		28 Do		28 Sa		28 Di	A	28 Fr		28 Fr		28 Mo		28 Mi	B	28 Sa		28 Mo	
29 So		29 Di		29 Fr		29 So		29 Mi	A			29 Sa		29 Di	B	29 Do		29 So		29 Di	A
30 Mo		30 Mi		30 Sa		30 Mo		30 Do				30 So		30 Mi	B	30 Fr		30 Mo		30 Mi	A
		31 Do				31 Di		31 Fr				31 Mo				31 Sa				31 Do	

Busfahrpläne

Die neuen Busfahrpläne werden vor dem Sekretariat ausgelegt und erscheinen demnächst auf unserer homepage.

Fahrten zum Unterricht

Aus Fahrtrichtung Aspach verkehrt zukünftig nur noch ein Gelenkbus (07.27 Uhr ab Kleinaspach, Sonnenhof), der wie bisher alle Unterwegshaltestellen in der Gemeinde Aspach entlang des Linienwegs der Linie 367 bedient. Dieser Bus hält zukünftig nicht mehr an den Haltestellen Beim Wasserturm, Dresdener Ring, Fornsbacher Weg und Seehofweg. Die Abfahrt des Solobusses um 07.34 Uhr ab Großaspach, Marbacher Straße bzw. 07.35 Uhr ab Großaspach, Klöpferbach bzw. 07.37 Uhr ab Großaspach, Lerchenstraße entfällt ab 04.11.2013.

Für die Schüler aus Backnang startet ab 04.11.2013 ein Solobus um 07.38 Uhr ab Backnang, Seminar und bedient unterwegs die Haltestellen Roßbergstaffel, Beim Wasserturm, Dresdener Ring, Fornsbacher Weg und Seehofweg.

Zur Verstärkung der Linie 361 mit Abfahrt um 07.22 Uhr ab Backnang, ZOB verkehrt ab 04.11.2013 auf der Linie 361 ein zusätzlicher Bus um 07.34 Uhr ab Backnang, ZOB (Bussteig 1B) bis Backnang, Stettiner Ring mit Bedienung aller Unterwegshaltestellen. Dadurch ergibt sich für alle auswärtigen Schüler eine weitere Fahrtmöglichkeit vom ZOB zum Tausgymnasium. So können z. B. Schüler aus Oppenweiler zukünftig auch den Zug um 07.23 Uhr ab Oppenweiler nutzen, welcher um 07.29 Uhr in Backnang ankommt.

Fahrten nach Unterrichtsende

Durch eine Stundenplanänderung an der Tausschule verkehrt der Bus um 13.12 Uhr ab Tausgymnasium nach Strümpfelbach nun auch wieder freitags. Für die Fahrten von und nach Strümpfelbach gilt: Ob ein separater Bus eingesetzt werden darf, hängt ausschließlich vom Stundenplan der Grundschüler aus Strümpfelbach ab. Die Mitbenutzung dieser Direktbusse von und nach Strümpfelbach durch Tausgymnasiasten wird vom Landratsamt als zuständigem Kostenträger dankenswerterweise toleriert.

Mittwochs und freitags wird der Gelenkbus um 13.10 Uhr nach Kleinaspach durch einen zusätzlichen Solobus verstärkt, welcher ebenfalls um 13.10 Uhr am Tausgymnasium startet und bis Großaspach, Marbacher Straße verkehrt.

Achtung: der große Bus fährt nach Kleinaspach, der kleine Bus nach Großaspach.

Die Abfahrt um 14.35 Uhr ab Tausgymnasium nach Kleinaspach, welche bisher montags, dienstags und donnerstags angeboten wurde, entfällt wegen mangelnder Fahrgastnachfrage.

Donnerstags kann die Abfahrt um 16.05 Uhr ab Tausgymnasium nach Großaspach, Marbacher Straße ab 04.11.2013 mit einem Gelenkbus anstelle eines Solobusses durchgeführt werden.

Jeder redet von Freude am Lernen und viel Erfolg- und keiner sagt einem, wie man beides erreicht. Oder doch.....?

Liebe Schülerinnen und Schüler!
Liebe Eltern!

Lernen gehört zu den elementaren Gegebenheiten des Lebens. Das Kleinkind lernt. In der Schule wird jeden Tag gelernt. Bildungspolitiker sprechen von der Notwendigkeit lebenslangen Lernens. Doch leider ist das Lernen nicht immer problemlos. Viele Kinder und Jugendliche lernen nicht effektiv, das Lernergebnis entspricht nicht dem Zeitaufwand, es mangelt an einem methodischen Vorgehen oder an der notwendigen Motivation.

Meine Aufgabe ist es, Interessenten zu helfen, ihr Lernverhalten zu ändern um erfolgreicher zu arbeiten und selbständig die Hausaufgaben bewältigen zu können.

Als Beratungslehrerin für Lernprobleme, Schulschwierigkeiten und Schullaufbahnfragen stehe ich allen Ratsuchenden zur Verfügung.

Schülerinnen und Schüler erreichen mich persönlich in der großen Pause oder über ihre Klassenlehrer.

Eltern können einen Beratungstermin bei mir über das Sekretariat vereinbaren.

Wenn Eltern dies wünschen, bin ich gerne bereit anlässlich eines Elterabends über Gehirnfunktionen beim Lernen, Hausaufgabengestaltung, Klassenarbeits-vorbereitung usw. zu informieren.

Für Klassengruppen biete ich außerhalb der Unterrichtszeiten Methodentraining und/ oder Konzentrationstraining an.

Ich wünsche uns allen für das neue Schuljahr wenig Sorgen und viel Erfolg!

**Katrin Sandel
Beratungslehrerin**



©SAM www.BILDERGESCHICHTEN.EU
www.bildergeschichten.eu/cartoon_hausaufgaben.jpg

Weihnachtskonzert des Gymnasiums in der Taus

Donnerstag, 19.12.2013

**um 19.30 Uhr
im Bürgerhaus Backnang**

**Ausführende: Unterstufenensemble, Unterstufenchor, Big Band
und Großer Chor**

**Auf dem Programm stehen ein Weihnachtsmusical der
Unterstufenschüler sowie flotte Titel der Big Band und des
Oberstufenchores.**




Bundesjugendspiele und Schwimmmeisterschaften Juli 2013

Da unsere Bundesjugendspiele und die Backnanger Schwimm - meisterschaften erst kurz vor den Sommerferien stattfanden, konnten die Ergebnisse nicht mehr im letzten Elternbrief des vergangenen Schuljahres abgedruckt werden. Wir möchten hier kurz daran erinnern und unseren Schülerinnen und Schülern für ihre engagierte Teilnahme danken. Wie immer haben uns die Oberstufenschüler/innen tatkräftig bei der Durchführung unterstützt, ebenso viele Kolleginnen und Kollegen. Danke!

Besonders erwähnenswert sind die hervorragenden Ergebnisse der jeweils jahrgangsbesten Mädchen und Jungen bei den **Bundesjugendspielen:**

<u>Kl 5:</u>	Hanni Stanzel	925 Pkte	Pascal Sirokas	1054 Pkte
	Nina Ritz	915 "	Nils Bothe	968 "
	Regine Wendland	830 "	Marius Seitter	962 "
<u>Kl 6:</u>	Nadja Straub	1297 Pkte	Jakob Schell	988 Pkte
	Lisa Geyer	1199 "	Niclas Michl	964 "
	Paulina Renz	1186 "	Gianbattista Armiento	924 "
<u>Kl 7:</u>	Taina Griem	1337 Pkte	Manuel Kindermann	1346 PKte
	Laura Jeck	1280 "	Samuel Hagemann	1329 "
	Lina Huber	1244 "	Yannic Ebert	1249 "

Bei den **Schwimmmeisterschaften** gab es für folgende Schülerinnen und Schüler Medaillen im Dreikampf (je 50m Brust/ Rücken/ Freistil):

Gold: Ann-Katrin Dombos, Clara Köngeter, Steffen Huthmacher,
Dennis Simchen, Christoph Gerling

Silber: Lisa Schust, Gregor Bayon

Bronze: Oliver Gerling

Außerdem haben Steffen Huthmacher, Ann-Katrin Dombos, Dennis Simchen und Clara Köngeter den **Wanderpreis der Stadt Backnang** gewonnen. Glückwunsch !

(Nicole Kautzmann für die Fachschaft Sport)